

## **Stadt Leverkusen**

## **NIEDERSCHRIFT**

über die 28. Sitzung (19. TA)

### **des Finanz- und**

### **Digitalisierungsausschusses**

am Montag, 02.12.2024, Rathaus,  
Friedrich-Ebert-Platz 1, 51373  
Leverkusen, 5. OG, Ratssaal  
Beginn: 17:00 Uhr  
Ende: 21:50 Uhr

### **Anwesend:**

#### **CDU**

Moritz Dahm

Michaela Di Padova

Stefan Hebbel

Matthias Itzwerth

Jannik Klein

i. V. für Rf. Bruchhausen-Scholich

#### **SPD**

Milanie Kreutz

Dirk Löb

Oliver Ruß

Marco Sahler

Regina Sidiropulos

Stv. Vorsitzende

i. V. für Rf. Rodriguez

i. V. für Rh. Fraustadt

#### **BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Roswitha Arnold

Stefan Baake

Claudia Wiese

2. stv. Vorsitzender

#### **BÜRGERLISTE**

Karl Schweiger

#### **OP**

Daniel Frensch

#### **AfD**

Peter Morawietz

**FDP**

Dr. Monika Ballin-Meyer-Ahrens

**DIE LINKE**

Malte Kemp

**Aufbruch Leverkusen**

Markus Beisicht

**Sachkundige Einwohner gem. § 58 Abs. 4 GO NRW**

Jannis Goudoulakis

InterLev

**Verwaltung:**

Daniel Capitain

Dezernat II

Andrea Deppe

Dezernat V - Beigeordnete

Steffen Franzkowski

FB 36

Matthias Fromageot

Dezernat IV - Musikschule

Petra Krieger

FB 51

Maria Kümmel

FB 65

Heike Leopold

Dezernat II - Referentin

Alexander Lünenbach

Dezernat III - Beigeordneter

Michael Molitor

Stadtkämmerer

Stephan Reichwaldt

FB 20

Andreas Sarasa

FB 20

Nelly Schreiner

SPL

Andrea Werner

FB 40

Bettina Zimmer

FB 31

**vom Fachbereich Rechnungsprüfung und Beratung:**

Guido Krämer

FB 14

**Gäste:**

Marc Kretkowski

wupsi GmbH

Alfonso Lopez de Quintana

nbso GmbH

Markus Märten

WfL GmbH

Klaus Timpert

TBL AöR

**Schriftführung:**

Anja Huelmann

Dezernat II

**Es fehlen:**

**CDU**

Annegret Bruchhausen-Scholich

Vorsitzende

**SPD**

Jens Fraustadt

Laura Rodriguez

## Tagesordnung

<u>Öffentliche Sitzung</u>		<u>Seite</u>
1	Eröffnung der Sitzung	8
2	Niederschriften	8
3	E-Busse wupsi - Antrag der Fraktion Opladen Plus vom 14.10.2024 - m. Stn. v. 08.11.2024 - Nr.: 2024/3069	9
4	Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass (verkaufsoffene Sonntage)	9
4.1	Beschluss der abgelehnten Vorlage zur Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass für den Stadtteil Opladen für das Jahr 2025 - Eingabe nach § 24 GO NRW vom 17.10.2024 - m. Stn. vom 20.11.2024 - Nr.: 2024/3057	9
4.2	Beschluss der abgelehnten Vorlage zur Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass für den Stadtteil Schlebusch für das Jahr 2025 - Eingabe nach § 24 GO NRW vom 18.10.2024 - m. Stn. v. 20.11.2024 - Nr.: 2024/3058	9
4.3	Beschluss der abgelehnten Vorlage zur Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass für den Stadtteil Wiesdorf für das Jahr 2025 - Eingabe nach § 24 GO NRW vom 22.10.2024 - m. Stn. v. 20.11.2024 - Nr.: 2024/3064	10
4.4	Genehmigung der verkaufsoffenen Sonntage 2025 in Opladen und Schlebusch - Antrag der Fraktionen CDU und FDP vom 30.10.2024 - m. Stn. v. 20.11.2024 - Nr.: 2024/3084	10
4.5	Genehmigung der verkaufsoffenen Sonntage 2025 in Wiesdorf - Antrag der Fraktionen CDU und FDP vom 30.10.2024 - m. Stn. v. 20.11.2024 - Nr.: 2024/3085	10
5	Nur eine Blitzeranlage im Großraum Oulustraße/Herbert-Wehner-Straße - Antrag der FDP-Fraktion vom 20.09.2024 - m. Stn. v. 14.11.2024 - Nr.: 2024/3070	11
6	Neues Fahrradparkhaus am Bahn- und Busbahnhof Wiesdorf - Antrag der Fraktion Opladen Plus vom 29.10.2024 - m. Stn. v. 08.11.2024 - Nr.: 2024/3083	12
7	Jahresabschluss 2021 der KulturStadtLev (KSL) - Nr.: 2024/3051	12
8	Jahresabschluss 2022 der KulturStadtLev (KSL) - Nr.: 2024/3053	13
9	Jahresabschluss 2023 der KulturStadtLev (KSL) - Nr.: 2024/3054	13

10	Neufassung der Richtlinie zum Anbringen von Werbeplakaten und Aufstellen von Dreieckständern - Verfahren bei Werbung für allgemeine politische Wahlen - Nr.: 2024/3039	14
11	Glasverbot an Karneval in Leverkusen-Schlebusch - Nr.: 2024/3047	14
12	Entgeltordnung sowie Richtlinien für die Vermietung von Räumen, Außenflächen und Einrichtungen der Musikschule der Stadt Leverkusen sowie die Nutzung von Musikinstrumenten für Unterrichtszwecke - Nr.: 2024/2969	14
13	Satzung über die Erhebung von Gebühren für den Besuch der "Musikschule der Stadt Leverkusen" - Nr.: 2024/2973	15
14	Auslagerung der Brandschutzeinheiten aus der Kanalstraße in ein Interimsgebäude - Grundsatzbeschluss - Nr.: 2024/2988	15
15	Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2023 - Nr.: 2024/3050	16
16	Weiterführung der kostenfreien Vormittagsvorstellungen im Bereich Kinder- und Jugendtheater sowie Kinderkonzerte der Stadt Leverkusen für Schulen und Kindertagesstätten ab der Spielzeit 2025/2026 - Nr.: 2024/3071	16
17	Haushaltssicherungskonzept - Aufhebung von Ratsbeschlüssen (Photovoltaikanlagen, Dach- und Fassadenbegrünung, Vorstudie Reaktivierung Balkantrasse, Aufwertung Schulhof Gesamtschule Leverkusen-Schlebusch, Grünsatzung/Öffentlichkeitsbeteiligung) - Nr.: 2024/3093	17
18	Haushaltssicherungskonzept - Änderung eines Ratsbeschlusses (Reduzierung der Mittel für die Quartiersarbeit Manfort/Alkenrath) - Nr.: 2024/3097	18
19	Haushaltssicherungskonzept - Änderung eines Ratsbeschlusses (Finanzierung von Personalstellen für das Casemanagement bei drei Trägerinnen der Freien Wohlfahrtspflege) - m. Stn./erg. Schr. d. Verwaltung v. 29.11.2024 - Nr.: 2024/3092	19
20	Einstellung der Schnellbuslinie X24 zwischen Leverkusen und Wermelskirchen – Fortschreibung des Nahverkehrsplans der Stadt Leverkusen - Nr.: 2024/3081	19
21	Förderung der Leverkusener Betreuungsvereine - Nr.: 2024/2972	20
22	Wirtschaftsplan 2025 des Sportpark Leverkusen - Nr.: 2024/3077	20
23	Mehr Sicherheit für Außendienstmitarbeiterinnen und -mitarbeiter – Einführung von Eigensicherungsmaßnahmen für den Außendienst der	

	Stadt Leverkusen - Antrag der CDU-Fraktion vom 08.11.2024 - Nr.: 2024/3123	20
24	Auflösung Taskforce	21
24.1	Auflösung Taskforce – Rahmenbedingungen für die Haushaltskonsolidierung schaffen - Antrag der SPD-Fraktion vom 25.11.2024 - Nr.: 2024/3145	21
24.2	Auflösung Taskforce – Rahmenbedingungen für die Haushaltskonsolidierung schaffen - Ergänzungsantrag der CDU-Fraktion vom 26.11.2024 zum Antrag Nr. 2024/3145 - Nr.: 2024/3148	21
25	Einsatz der Firma Uber in Leverkusen - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 18.11.2024 - m. Stn. v. 21.11.2024 - Nr.: 2024/3139	23
26	Reduzierung der finanziellen Unterstützung für Migrantenvereine - Beschluss des Integrationsrates vom 18.11.2024 - m. Stn. v. 21.11.2024 - Nr.: 2024/3141	24
27	Stellenerweiterung Sozialpädagogische Fachkraft der KJA LRO gGmbH am Standort der Frühen Hilfen im Quartierstreff Wiesdorf von 0,5 (VZ) auf 1,0 (VZ) - Beschluss des Kinder- und Jugendhilfeausschusses vom 14.11.2024 - Nr.: 2024/3142	24
28	Absicherung des niederschweligen Beratungsangebots "Vom Teddybär zum Schulranzen - Übergänge in Kita und Grundschule gestalten und Familien stärken" (2022-2024) - Beschluss des Kinder- und Jugendhilfeausschusses vom 14.11.2024 - Nr.: 2024/3143	24
29	Installation von Bewegungsmeldern und Lichtsensoren in Schulen - Antrag des Jugendstadtrates vom 07.11.2024 - m. Stn. v. 14.11.2024 - Nr.: 2024/3124	25
30	Haushaltssicherungskonzept – Einstellung von Maßnahmen (Zentrenmanagement und Stadtteilmanagement im Rahmen des InHK Leverkusen-Wiesdorf) - Nr.: 2024/3126	25
31	Haushaltssicherungskonzept - Aufhebung von Beschlüssen (Angsträum Neuland-Park/Beleuchtungsanlage, Müllverdichter, Straßenbegleitgrün Lingenfeld/Ratherkämp, Baumstandorte Kolonie II, Ersatzbeschaffung Kinderspielgeräte) - Nr.: 2024/3098	25
32	Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung - Erhöhung der Eigenanteile für das Deutschlandticket für Schülerinnen und Schüler im Stadtgebiet Leverkusen ab dem 01.01.2025 - Nr.: 2024/3135	26

33	Erteilung von Weisungen nach § 113 Abs. 1 GO NRW - WfL Wirtschaftsförderung Leverkusen GmbH (WfL) - Wirtschaftsplan 2025 - Verlustabdeckung 2025 - Nr.: 2024/3121	26
34	Erteilung von Weisungen nach § 113 Abs. 1 GO NRW - neue bahnstadt opladen GmbH (nbso) - Wirtschaftsplan 2025 - Nr.: 2024/3146	26
35	Festsetzung der Abfallentsorgungsgebühren 2025 - Nr.: 2024/3044	27
36	Änderung der Grundsteuerhebesätze - Nr.: 2024/3107	27
37	Änderung des Leverkusener Taxitarifs - Einführung eines sogenannten Tarifkorridors - Nr.: 2024/3060	27
38	Kostenerhöhung der Umgestaltung des Hafensplatzes in Leverkusen- Hitdorf - Nr.: 2024/3065	27
	Bericht des Dezernenten	28
	Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr.10/2024)	28

## Öffentliche Sitzung

### 1 Eröffnung der Sitzung

Die stellvertretende Vorsitzende, Rf. Kreutz (SPD), eröffnet die öffentliche Sitzung des Finanz- und Digitalisierungsausschusses um 17.00 Uhr. Sie weist daraufhin, dass sie aufgrund der Abwesenheit der Vorsitzenden, Rf. Bruchhausen-Scholich (CDU), die heutige Sitzungsleitung übernimmt.

Die stellvertretende Vorsitzende, Rf. Kreutz (SPD), stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Die Arbeitstagesordnung wird angenommen.

Die stellvertretende Vorsitzende, Rf. Kreutz (SPD), weist daraufhin, dass die Sitzungsleitung für die Tagesordnungspunkte 15 und 24 vom zweiten stellvertretenden Vorsitzenden, Rh. Baake (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), übernommen wird.

### 2 Niederschriften

Herr Kemp (DIE LINKE) merkt zur Niederschrift des öffentlichen Teils der 26. Sitzung (19. TA) des Finanz- und Digitalisierungsausschusses an, dass er die angeforderten Unterlagen aus der Task Force zu diversen Tagesordnungspunkten der entsprechenden Sitzung bisher nicht erhalten habe. Er zitiert aus dem E-Mail-Verkehr vom 27.09.2024 mit der Verwaltung, auf den auch mittels redaktionellem Hinweis in der genannten Niederschrift verwiesen wurde, Folgendes: „Sie sind als sachkundiger Bürger im Finanz- und Digitalisierungsausschuss damit für den Themenkomplex „Task Force“ grundsätzlich als antragsberechtigt anzusehen.“ Er bittet darum, die aus seiner Sicht ihm zustehenden angeforderten Unterlagen nachzureichen.

Außerdem stellt er klar, dass er keine Akteneinsicht, wie in der Niederschrift zu TOP 19 dargestellt, angefordert habe, sondern es ihm um die Zurverfügungstellung der Beratungsunterlagen und -ergebnisse ging.

#### *Redaktioneller Hinweis:*

*Mit E-Mail vom 27.09.2024 wurde Herrn Kemp bereits seitens der Verwaltung mitgeteilt, dass sich aus § 47 Abs. 2 Satz 1 der Gemeindeordnung NRW (GO NRW) in Verbindung mit § 25 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Leverkusen, seine Ausschüsse und die Bezirksvertretungen (GeschO) ableitet, dass in Angelegenheiten der Ratsausschüsse der Stadt Leverkusen schriftliche Anfragen an den Oberbürgermeister gerichtet werden können, die dieser im Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat beantwortet. Dieses Verfahren findet auf die sachkundigen Bürgerinnen und Bürger in den Ausschüssen insofern Anwendung, als dass es sich um Anfragen in Angelegenheiten des Ausschusses handeln muss, in welchem die sachkundige Bürgerin bzw. der sachkundige Bürger ihre/seine Mitgliedsposition innehat. Herr Kemp ist als sachkundiger Bürger im Finanz- und Digitalisierungsausschuss damit für den Themenkomplex „Task Force“ grundsätzlich als anfrageberechtigt anzusehen.*

*Gegenstand des Fragerechts ist jedoch nach hiesiger Bewertung dem Wortlaut entsprechend allein die Erteilung von Auskünften und nicht die Herausgabe oder Einsichtnahme in Unterlagen. Die erbetenen Präsentationen, Listen, Reden, Protokolle und Redebeiträge aus der Task Force können auf diesem Weg somit nicht zur Verfügung gestellt werden. Sofern von Herrn Kemp gezielte thematische (An-)Fragen im Sinne des v. g. Vorgaben schriftlich an den Oberbürgermeister gerichtet werden, wird eine Beantwortung geprüft.*

*Zu TOP 19 hat Herr Kemp tatsächlich nicht um Akteneinsicht gebeten, sondern um die Zurverfügungstellung der Beratungsunterlagen und -ergebnisse aus der Task Force. Die Niederschrift der 26. Sitzung (19. TA) vom 30.09.2024 wurde entsprechend korrigiert.*

Die Niederschriften des öffentlichen Teils der 26. Sitzung (19. TA) und der 27. Sitzung (19. TA) des Finanz- und Digitalisierungsausschusses vom 30.09.2024 und vom 21.10.2024 werden im Übrigen zur Kenntnis genommen.

- 3 E-Busse wupsi  
- Antrag der Fraktion Opladen Plus vom 14.10.2024  
- m. Stn. v. 08.11.2024  
- Nr.: 2024/3069

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

dafür: 3 (1 Aufbruch Leverkusen, 1 OP, 1 AfD)  
dagegen: 16 (5 CDU, 5 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1  
BÜRGERLISTE, 1 FDP, 1 DIE LINKE)

- 4 Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass (verkaufsoffene Sonntage)
- 4.1 Beschluss der abgelehnten Vorlage zur Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass für den Stadtteil Opladen für das Jahr 2025  
- Eingabe nach § 24 GO NRW vom 17.10.2024  
- m. Stn. vom 20.11.2024  
- Nr.: 2024/3057
- 4.2 Beschluss der abgelehnten Vorlage zur Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass für den Stadtteil Schlebusch für das Jahr 2025  
- Eingabe nach § 24 GO NRW vom 18.10.2024  
- m. Stn. v. 20.11.2024  
- Nr.: 2024/3058

- 4.3 Beschluss der abgelehnten Vorlage zur Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass für den Stadtteil Wiesdorf für das Jahr 2025
  - Eingabe nach § 24 GO NRW vom 22.10.2024
  - m. Stn. v. 20.11.2024
  - Nr.: 2024/3064
  
- 4.4 Genehmigung der verkaufsoffenen Sonntage 2025 in Opladen und Schlebusch
  - Antrag der Fraktionen CDU und FDP vom 30.10.2024
  - m. Stn. v. 20.11.2024
  - Nr.: 2024/3084
  
- 4.5 Genehmigung der verkaufsoffenen Sonntage 2025 in Wiesdorf
  - Antrag der Fraktionen CDU und FDP vom 30.10.2024
  - m. Stn. v. 20.11.2024
  - Nr.: 2024/3085

Die Tagesordnungspunkte 4.1 „Beschluss der abgelehnten Vorlage zur Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass für den Stadtteil Opladen für das Jahr 2025“ (Eingabe nach § 24 GO NRW Nr. 2024/3057), 4.2 „Beschluss der abgelehnten Vorlage zur Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass für den Stadtteil Schlebusch für das Jahr 2025“ (Eingabe nach § 24 GO NRW Nr. 2024/3058), 4.3 „Beschluss der abgelehnten Vorlage zur Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass für den Stadtteil Wiesdorf für das Jahr 2025“ (Eingabe nach § 24 GO NRW Nr. 2024/3064), 4.4 „Genehmigung der verkaufsoffenen Sonntage 2025 in Opladen und Schlebusch“ (Antrag der Fraktionen CDU und FDP Nr. 2024/3084) und 4.5 „Genehmigung der verkaufsoffenen Sonntage 2025 in Wiesdorf“ (Antrag der Fraktionen CDU und FDP Nr. 2024/3085) werden gemeinsam beraten.

Der Finanz- und Digitalisierungsausschuss stimmt einstimmig dem beantragten Rederecht für Herrn Müller (Antragssteller der Eingabe nach § 24 GO NRW Nr. 2024/3058) zu, der sein Anliegen erläutert.

Nach weiterer Diskussion lässt die stellvertretende Vorsitzende, Rf. Kreuz (SPD), zunächst über die Tagesordnungspunkte 4.1, 4.2 und 4.4 unter Bezugnahme auf die Abstimmung in den Bezirksvertretungen für den Stadtbezirk II am 26.11.2024 und für den Bezirk III am 28.11.2024 im Sinne des Beschlussvorschlags aus der Stellungnahme der Verwaltung abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat zum Antrag der Fraktionen CDU und FDP Nr. 2024/3084 und zu den Eingaben nach § 24 GO NRW Nr. 2024/3057 und Nr. 2024/3058:

Der Rat der Stadt Leverkusen beschließt die als Anlage I der Stellungnahme zum Antrag Nr. 2024/3084 der Fraktionen CDU und FDP vom 30.10.2024 bzw. zu der Eingabe nach § 24 GO NRW Nr. 2024/3057 und 2024/3058 bei-

gefügte Ordnungsbehördliche Verordnung zur 3. Änderung der Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass für die Stadtteile Opladen und Schlebusch vom 10.10.2022 einschließlich der Übersichten über die Veranstaltungs- und Verkaufsflächen (Anlagen II a bis c).

dafür: 13 (5 CDU, 1 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 OP, 1 AfD, 1 FDP, 1 Aufbruch Leverkusen)  
dagegen: 5 (4 SPD, 1 DIE LINKE)  
Enth.: 1 (BÜRGERLISTE)

Die stellvertretende Vorsitzende, Rf. Kreutz (SPD), lässt darauf folgend über die Tagesordnungspunkte 4.3 und 4.5 unter Bezugnahme auf die Abstimmung in der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I am 25.11.2024 im Sinne des Beschlussvorschlags aus der Stellungnahme der Verwaltung abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat zum Antrag der Fraktionen CDU und FDP Nr. 2024/3085 und zu der Eingabe nach § 24 GO NRW Nr. 2024/3064:

Der Rat der Stadt Leverkusen beschließt die als Anlage I der Stellungnahme zum Antrag Nr. 2024/3085 der Fraktionen CDU und FDP vom 30.10.2024 bzw. zu der Eingabe nach § 24 GO NRW Nr. 2024/3064 beigefügte Ordnungsbehördliche Verordnung zur 2. Änderung der Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass für den Stadtteil Wiesdorf vom 14. Oktober 2022 einschließlich der Übersichten über die Veranstaltungs- und Verkaufsflächen (Anlage II).

dafür: 13 (5 CDU, 1 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 OP, 1 AfD, 1 FDP, 1 Aufbruch Leverkusen)  
dagegen: 5 (4 SPD, 1 DIE LINKE)  
Enth.: 1 (BÜRGERLISTE)

- 5 Nur eine Blitzeranlage im Großraum Oulustraße/Herbert-Wehner-Straße  
- Antrag der FDP-Fraktion vom 20.09.2024  
- m. Stn. v. 14.11.2024  
- Nr.: 2024/3070

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

dafür: 3 (1 AfD, 1 FDP, 1 Aufbruch Leverkusen)  
dagegen: 16 (5 CDU, 5 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 DIE LINKE)

- 6 Neues Fahrradparkhaus am Bahn- und Busbahnhof Wiesdorf  
- Antrag der Fraktion Opladen Plus vom 29.10.2024  
- m. Stn. v. 08.11.2024  
- Nr.: 2024/3083

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

dafür: 3 (1, OP, 1 AfD, 1 Aufbruch Leverkusen)  
dagegen: 16 (5 CDU, 5 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN,  
1 BÜRGERLISTE, 1 FDP, 1 DIE LINKE)

- 7 Jahresabschluss 2021 der KulturStadtLev (KSL)  
- Nr.: 2024/3051

Herr Reichwaldt (FB 20) beantwortet die Fragen des Gremiums.

Herr Kemp (DIE LINKE) appelliert, zu Protokoll gebend, an die Kämmerei bzw. an die Konzernsteuerung der Verwaltung, dass um die Kontrollfunktion des Finanzausschusses weiter zu wahren, er zukünftig darum bittet, bei der Einbringung der Jahresabschlüsse in die Gremien auch aufzuführen, welche nicht vorgelegt werden.

Die stellvertretende Vorsitzende, Rf. Kreuz (SPD), lässt über die Ziffern 1 bis 3 der Vorlage zusammen und anschließend über die Ziffer 4 abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage zu Ziffern 1 bis 3

dafür: 17 (5 CDU, 5 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1  
BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 FDP, 1 DIE LINKE)  
Enth.: 2 (1 AfD, 1 Aufbruch Leverkusen)

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage zu Ziffer 4

dafür: 14 (3 CDU, 5 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1  
BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 FDP, 1 DIE LINKE)  
Enth.: 2 (1 AfD, 1 Aufbruch Leverkusen)

Rh. Hebbel (CDU), Rf. Di Padova (CDU) sowie Rf. Arnold (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) haben gemäß § 5 Abs. 2 EigVO NW in Verbindung mit § 31 GO NRW an der Beratung und Abstimmung zu Ziffer 4 nicht teilgenommen.

8 Jahresabschluss 2022 der KulturStadtLev (KSL)  
- Nr.: 2024/3053

Die stellvertretende Vorsitzende, Rf. Kreutz (SPD), lässt über die Ziffern 1 bis 3 der Vorlage zusammen und anschließend über die Ziffer 4 abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage zu Ziffern 1 bis 3

dafür: 17 (5 CDU, 5 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1  
BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 FDP, 1 DIE LINKE)  
Enth.: 2 (1 AfD, 1 Aufbruch Leverkusen)

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage zu Ziffer 4

dafür: 12 (3 CDU, 4 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1  
BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 DIE LINKE)  
Enth.: 2 (1 AfD, 1 Aufbruch Leverkusen)

Rh. Hebbel (CDU), Rf. Di Padova (CDU), Rf. Kreutz (SPD), Rf. Arnold (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) und Frau Dr. Ballin-Meyer-Ahrens (FDP) haben gemäß § 5 Abs. 2 EigVO NW in Verbindung mit § 31 GO NRW an der Beratung und Abstimmung zu Ziffer 4 nicht teilgenommen.

9 Jahresabschluss 2023 der KulturStadtLev (KSL)  
- Nr.: 2024/3054

Die stellvertretende Vorsitzende, Rf. Kreutz (SPD), lässt über die Ziffern 1 bis 3 der Vorlage zusammen und anschließend über die Ziffer 4 abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage zu Ziffern 1 bis 3

dafür: 17 (5 CDU, 5 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1  
BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 FDP, 1 DIE LINKE)  
Enth.: 2 (1 AfD, 1 Aufbruch Leverkusen)

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage zu Ziffer 4

dafür: 12 (3 CDU, 4 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN,  
1 BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 DIE LINKE)  
Enth.: 2 (1 AfD, 1 Aufbruch Leverkusen)

Rh. Hebbel (CDU), Rf. Di Padova (CDU), Rf. Kreutz (SPD), Rf. Arnold (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) und Frau Dr. Ballin-Meyer-Ahrens (FDP) haben gemäß § 5 Abs. 2 EigVO NW in Verbindung mit § 31 GO NRW an der Beratung und Abstimmung zu Ziffer 4 nicht teilgenommen.

- 10 Neufassung der Richtlinie zum Anbringen von Werbeplakaten und Aufstellen von Dreieckständern  
- Verfahren bei Werbung für allgemeine politische Wahlen  
- Nr.: 2024/3039

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

dafür: 17 (5 CDU, 5 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 OP, 1 AFD,  
1 FDP, 1 DIE LINKE)  
Enth.: 2 (1 BÜRGERLISTE, 1 Aufbruch Leverkusen)

- 11 Glasverbot an Karneval in Leverkusen-Schlebusch  
- Nr.: 2024/3047

Frau Dr. Ballin-Meyer-Ahrens (FDP) bittet, zu Protokoll gebend, um Prüfung, ob zukünftig auch eine Stichprobenlösung möglich sei, da aus ihrer Sicht mittlerweile sowieso kaum noch Menschen Glasflaschen mitbringen, und ob dies zu Einsparungen führen würde.

Die stellvertretende Vorsitzende, Rf. Kreutz (SPD), lässt über die Vorlage abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

- einstimmig -

- 12 Entgeltordnung sowie Richtlinien für die Vermietung von Räumen, Außenflächen und Einrichtungen der Musikschule der Stadt Leverkusen sowie die Nutzung von Musikinstrumenten für Unterrichtszwecke  
- Nr.: 2024/2969

Die stellvertretende Vorsitzende, Rf. Kreutz (SPD), weist daraufhin, dass es nur eine Abstimmung zu den Ziffern 1 und 3 der Vorlage bedarf, da die Ziffer 2 auf die Entgeltordnung in der jetzigen Fassung verweist.

Die stellvertretende Vorsitzende, Rf. Kreutz (SPD), lässt über die Vorlage zu den Ziffern 1 und 3 abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage zu Ziffern 1 und 3

dafür: 16 (5 CDU, 5 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 OP, 1 FDP,  
1 DIE LINKE)

dagegen: 1 (BÜRGERLISTE)

Enth.: 2 (1 AfD, 1 Aufbruch Leverkusen)

- 13 Satzung über die Erhebung von Gebühren für den Besuch der "Musikschule der Stadt Leverkusen"  
- Nr.: 2024/2973

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

dafür: 15 (5 CDU, 5 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP, 1 DIE  
LINKE)

dagegen: 3 (1 BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 Aufbruch Leverkusen)

Enth.: 1 (AfD)

- 14 Auslagerung der Brandschutzeinheiten aus der Kanalstraße in ein Interimsge-  
bäude  
- Grundsatzbeschluss  
- Nr.: 2024/2988

Frau Beigeordnete Deppe (Dezernat V) beantwortet die gestellten Fragen des Gremiums.

Herr Frensch (OP) beantragt, wie in den Sitzungen der Ausschüsse für Stadtentwicklung, Planen und Bauen am 18.11.2024 und der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk II am 26.11.2024 die Ergänzung der Vorlage wie folgt:

„Der Ausschreibung werden Gestaltungsregeln bzw. Vorgaben beigelegt, die von der Bahnstadtgesellschaft dafür, in Analogie zu den übrigen Grundstücksvergaben im Bahnstadtgebiet, erstellt werden.“

Die stellvertretende Vorsitzende, Rf. Kreuz (SPD), lässt über die Vorlage mit vorgenannter Ergänzung abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage mit vorgenannter Ergänzung

- einstimmig -

15 Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2023  
- Nr.: 2024/3050

Die stellvertretende Vorsitzende, Rf. Kreuz (SPD), überträgt den Ausschussvorsitz für diesen Tagesordnungspunkt an den zweiten stellvertretenden Vorsitzenden, Rh. Baake (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN).

Rh. Hebbel (CDU) beantragt die getrennte Abstimmung der Ziffern 2 und 3.

Nach ersten Diskussionen im Gremium erläutert Herr Krämer (FB 14) den Prüfbericht und anschließend nehmen Herr Oberbürgermeister Richrath (SPD) sowie Herr Stadtkämmerer Molitor (Dez. II) Stellung zu den getätigten Ausführungen.

Nach weiteren Wortäußerungen beantragt Herr Kemp (DIE LINKE) das Ende der Debatte. Da keinen weiteren Wortmeldungen vorliegen, sieht er im Anschluss seinen Antrag als erledigt an.

Der zweite stellvertretende Vorsitzende, Rh. Baake (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), lässt alsdann über die Vorlage, getrennt nach Ziffer 2 und 3, abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage zu Ziffern 2

- einstimmig -

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage zu Ziffern 3

dafür: 13 (5 CDU, 5 SPD, 1 BÜRGERLISTE, 1 FDP, 1 DIE LINKE)  
dagegen: 4 (3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 Aufbruch Leverkusen)  
Enth.: 2 (1 OP, 1 AfD)

16 Weiterführung der kostenfreien Vormittagsvorstellungen im Bereich Kinder- und Jugendtheater sowie Kinderkonzerte der Stadt Leverkusen für Schulen und Kindertagesstätten ab der Spielzeit 2025/2026  
- Nr.: 2024/3071

Die stellvertretende Vorsitzende, Rf. Kreuz (SPD), übernimmt wieder die Sitzungsleitung und lässt über die Vorlage abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

- einstimmig -

- 17 Haushaltssicherungskonzept - Aufhebung von Ratsbeschlüssen (Photovoltaikanlagen, Dach- und Fassadenbegrünung, Vorstudie Reaktivierung Balkantrasse, Aufwertung Schulhof Gesamtschule Leverkusen-Schlebusch, Grünsatzung/Öffentlichkeitsbeteiligung)  
- Nr.: 2024/3093

Die stellvertretende Vorsitzende, Rf. Kreuz (SPD), schlägt vor, über die Ziffern 1 bis 5 getrennt abzustimmen. Das Gremium folgt dem Vorschlag.

Herr Kemp (DIE LINKE) beantragt, die Einsichtnahme in das Protokoll bzw. in die Diskussionsergebnisse der Task Force zu diesen Punkten.

*Redaktioneller Hinweis:*

*Diesbezüglich wird auf den redaktionellen Hinweis unter TOP 2 „Niederschriften“ verwiesen.*

Herr Kemp (DIE LINKE) beantragt, die Vertagung um einen Turnus.

Die stellvertretende Vorsitzende, Rf. Kreuz (SPD), lässt über den Vertagungsantrag abstimmen.

dafür: 1 (DIE LINKE)  
dagegen: 18 (5 CDU, 5 SPD, 3 BÜNDNIUS 90/DIE GRÜNEN, 1  
BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 AfD, 1 FDP, 1 Aufbruch Leverkusen)

Damit ist der Vertagungsantrag abgelehnt.

Die stellvertretende Vorsitzende, Rf. Kreuz (SPD), lässt sodann die einzelnen Ziffern der Vorlage getrennt abzustimmen

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage zu Punkt 1

dafür: 18 (5 CDU, 5 SPD, 3 BÜNDNIUS 90/DIE GRÜNEN, 1  
BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 AfD, 1 FDP, 1 Aufbruch Leverkusen)  
dagegen: 1 (DIE LINKE)

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage zu Punkt 2

dafür: 15 (5 CDU, 5 SPD, 1 BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 AfD, 1 FDP, 1  
Aufbruch Leverkusen)  
dagegen: 4 (1 DIE LINKE, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage zu Punkt 3

dafür: 15 (5 CDU, 5 SPD, 1 BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 AfD, 1 FDP,  
1 Aufbruch Leverkusen)

dagegen: 4 (1 DIE LINKE, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage zu Punkt 4

dafür: 17 (5 CDU, 5 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1  
BÜRGERLISTE, 1 AfD, 1 FDP, 1 Aufbruch Leverkusen)

dagegen: 1 (DIE LINKE)

Enth.: 1 (OP)

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage zu Punkt 5

dafür: 14 (5 CDU, 5 SPD, 1 BÜRGERLISTE, 1 AfD, 1 FDP, 1 Aufbruch  
Leverkusen)

dagegen: 5 (3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 OP, 1 DIE LINKE)

- 18 Haushaltssicherungskonzept - Änderung eines Ratsbeschlusses (Reduzierung der Mittel für die Quartiersarbeit Manfort/Alkenrath)  
- Nr.: 2024/3097

Herr Stadtkämmerer Molitor (Dez. II) und Herr Sarasa (FB 20) beantworten die Fragen des Gremiums.

Rh. Ruß (SPD) beantragt die Vertagung in den Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Senioren des nächsten Turnus.

Herr Kemp (DIE LINKE) beantragt, die Einsichtnahme in die Unterlagen der Task Force zu diesem Tagesordnungspunkt.

*Redaktioneller Hinweis:*

*Diesbezüglich wird auf den redaktionellen Hinweis unter TOP 2 „Niederschriften“ verwiesen.*

Die stellvertretende Vorsitzende, Rf. Kreuz (SPD), lässt über den Vertagungsantrag unter der Maßgabe, dass die Mittel als Teilzahlung bis zur Entscheidung weiter ausgezahlt werden, abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Vertagung um einen Turnus in den Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Senioren

- einstimmig -

- 19 Haushaltssicherungskonzept - Änderung eines Ratsbeschlusses  
(Finanzierung von Personalstellen für das Casemanagement bei drei Trägerinnen der Freien Wohlfahrtspflege)  
- m. Stn./erg. Schr. d. Verwaltung v. 29.11.2024  
- Nr.: 2024/3092

Rh. Baake (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) beantragt die Vertagung in den Rat.

Herr Beigeordneter Lünenbach (Dezernat III) nimmt hierzu Stellung.

Herr Kemp (DIE LINKE) beantragt die Einsichtnahme in die Beratungsunterlagen der Task Force für diesen und auch für alle folgenden Punkte, die in der Task Force besprochen wurden.

*Redaktioneller Hinweis:*

*Diesbezüglich wird auf den redaktionellen Hinweis unter TOP 2 „Niederschriften“ verwiesen.*

Die stellvertretende Vorsitzende, Rf. Kreuz (SPD), lässt über den Vertagungsantrag abstimmen.

dafür: 18 (5 CDU, 5 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN,  
1 BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 AfD, 1 FDP, 1 Aufbruch  
Leverkusen)  
dagegen: 1 (DIE LINKE)

Damit ist die Vorlage in den Rat vertagt.

- 20 Einstellung der Schnellbuslinie X24 zwischen Leverkusen und Wermelskirchen – Fortschreibung des Nahverkehrsplans der Stadt Leverkusen  
- Nr.: 2024/3081

Herr Frensch (OP) stellt einen Änderungsantrag zur Vorlage. Er beantragt die Ergänzung, dass die Einstellung der Schnellbuslinie X24 so schnell wie möglich, am besten sofort, erfolgt.

Herr Kretkowski (wupsi GmbH) nimmt hierzu Stellung.

Die stellvertretende Vorsitzende, Rf. Kreuz (SPD), lässt über den Änderungsantrag abstimmen.

dafür: 2 (1 OP, 1 AfD)  
dagegen: 17 (5 CDU, 5 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN,  
1 BÜRGERLISTE, 1 FDP, 1 DIE LINKE, 1 Aufbruch  
Leverkusen)

Damit ist der Änderungsantrag abgelehnt.

Die stellvertretende Vorsitzende, Rf. Kreuz (SPD), lässt sodann über die Vorlage abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

- einstimmig -

- 21 Förderung der Leverkusener Betreuungsvereine  
- Nr.: 2024/2972

Rh. Baake (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) beantragt die Vertagung in die Haushaltsplanberatungen. Nach weiteren Diskussionen zieht er diesen Vertagungsantrag wieder zurück.

Die stellvertretende Vorsitzende, Rf. Kreuz (SPD), lässt über die Vorlage abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

dafür: 9 (5 CDU, 1 BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 AfD, 1 FDP)  
Enth.: 10 (5 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 DIE LINKE,  
1 Aufbruch Leverkusens)

- 22 Wirtschaftsplan 2025 des Sportpark Leverkusen  
- Nr.: 2024/3077

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

- einstimmig -

- 23 Mehr Sicherheit für Außendienstmitarbeiterinnen und -mitarbeiter – Einführung von Eigensicherungsmaßnahmen für den Außendienst der Stadt Leverkusen  
- Antrag der CDU-Fraktion vom 08.11.2024  
- Nr.: 2024/3123

Herr Stadtkämmerer Molitor (Dez. II) und Herr Franzkowski (FB 36) nehmen Stellung zum Antrag. Herr Stadtkämmerer Molitor (Dez. II) betont, dass die

Planungen eine erfolgreiche Einführung der entsprechenden „Notruf-Dongles“ bis Ende zum Quartal 1/2025 vorsehen.

Rh. Hebbel (CDU) sieht hiermit den Punkt 1 des Antrags der CDU-Fraktion als erledigt an.

Rh. Löb (SPD) beantragt die Vertagung in den nächsten Turnus.

Frau Dr. Ballin-Meyer-Ahrens (FDP) bittet bis dahin um Mitteilung der voraussichtlichen Kosten der Maßnahme.

Die stellvertretende Vorsitzende, Rf. Kreutz (SPD), lässt über den Vertagungsantrag in den nächsten Turnus abstimmen.

dafür: 18 (5 CDU, 5 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1  
BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 AfD, 1 FDP, 1 Aufbruch Leverkusen)  
Enth.: 1 (DIE LINKE)

Damit ist der Antrag um einen Turnus vertagt.

## 24 Auflösung Taskforce

24.1 Auflösung Taskforce – Rahmenbedingungen für die Haushaltskonsolidierung schaffen  
- Antrag der SPD-Fraktion vom 25.11.2024  
- Nr.: 2024/3145

24.2 Auflösung Taskforce – Rahmenbedingungen für die Haushaltskonsolidierung schaffen  
- Ergänzungsantrag der CDU-Fraktion vom 26.11.2024 zum Antrag Nr. 2024/3145  
- Nr.: 2024/3148

Der zweite stellvertretende Vorsitzende, Rh. Baake (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) übernimmt für diesen Tagesordnungspunkt den Ausschussvorsitz.

Die beiden Tagesordnungspunkte 24.1 „Auflösung Taskforce – Rahmenbedingungen für die Haushaltskonsolidierung schaffen“ (Antrag der SPD-Fraktion Nr. 2024/3145) und 24.2 „Auflösung Taskforce – Rahmenbedingungen für die Haushaltskonsolidierung schaffen“ (Ergänzungsantrag der CDU-Fraktion Nr. 2024/3148) werden zunächst gemeinsam beraten.

Nach einleitenden Worten des Oberbürgermeisters Herrn Richrath (SPD), in denen er erklärt, dass der Verwaltungsvorstand die Auflösung der Task Force grundsätzlich begrüßt, entsteht eine ausführliche Diskussion.

Frau Dr. Ballin-Meyer-Ahrens (FDP) schlägt vor, die einzelnen Punkte beider Anträge getrennt voneinander abzustimmen. Für Rf. Kreutz (SPD) erscheint nur eine gemeinsame Abstimmung der Punkte des SPD-Antrages sinnvoll.

Es sollte über die Punkte des Antrags der SPD und über die Ziffer 3 des CDU-Antrages gemeinsam abgestimmt werden. Über die anderen Ziffern des CDU-Antrages könnte dann losgelöst davon entschieden werden.

Herr Kemp (FDP) beantragt, zu Protokoll gebend, die Einsichtnahme zu Vorlagen und Protokollen aus der Task Force.

*Redaktioneller Hinweis:*

*Diesbezüglich wird auf den redaktionellen Hinweis unter TOP 2 „Niederschriften“ verwiesen.*

Im weiteren Verlauf wird Frau Kümmel (Fachbereich 65) das Wort erteilt, welche die Sichtweise des Fachbereichs 65 zum gestellten Ergänzungsantrag der CDU-Fraktion (NR 2024/3148) darlegt.

Anschließend nimmt Rh. Hebbel (CDU) zum Antrag seiner Fraktion Stellung. Er ändert die Ziffer 1 des Antrags seiner Fraktion (Nr. 2024/3148) wie folgt ab:

„Noch nicht mit der Planung begonnene Neubauten und Sanierungen von Schulen und Kitas werden für die Dauer des HSK (bis 2034) unter dem Dach der SWM realisiert, wenn die Finanzierung und die Wirtschaftlichkeit sichergestellt ist.“

Frau Dr. Ballin-Meyer-Ahrens (FDP) stellt einen Vertagungsantrag beider Anträge in den Rat, welchen sie kurz darauf wieder zurückzieht.

Rf. Kreuz (SPD) beantragt, den Antrag der CDU-Fraktion (Nr. 2024/3148) um einen Turnus zu vertagen bis die Ergebnisse zum Prüfauftrag vom 24.06.2024 der WGL, der SWM und der Verwaltung vorliegen.

Nach abgeschlossener Diskussion lässt der zweite stellvertretende Vorsitzende, Rh. Baake (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), zunächst über die sofortige Auflösung der Task Force nach entsprechender Beschlussfassung abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Der Beschluss zum Antrag Nr. 2024/2964 des Rates vom 26.08.2024 zur Einrichtung einer Task Force wird aufgehoben. Es erfolgt die sofortige Auflösung der Task Force mit Beschlussfassung in der Ratssitzung.

dafür: 18 (5 CDU, 5 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 AfD, 1 DIE LINKE, 1 Aufbruch Leverkusen)

dagegen: 1 (FDP)

Alsdann lässt der zweite stellvertretende Vorsitzende, Rh. Baake (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), über die vier Punkte des Antrages der SPD-Fraktion Nr. 2024/3145 zusammen mit Ziffer 3 des Antrages der CDU-Fraktion Nr.

2024/3148 gemeinsam abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag Nr. 2024/3145 und wie Antrag Nr. 2024/3148 Ziffer 3

„Die Verwaltung wird beauftragt ein tragfähiges Haushaltssicherungskonzept aufzustellen. Folgende Leitlinien werden dafür als Grundlage festgelegt:

- 15-prozentige Einsparungen, investiv sowie konsumtiv, über alle Bereiche der jeweiligen Dezernate innerhalb eines Zeitraums von fünf Jahren. Die Beigeordneten werden mit der Umsetzung für ihr Dezernat beauftragt.
- Abbau von Doppelstrukturen
- Aufgabenkritik
- Erstellung eines Personalbedarf-, Raum- und Digitalisierungskonzeptes. Im Rahmen der Erstellung eines Personalbedarfs-, Raum- und Digitalisierungskonzeptes werden auch Möglichkeiten der Implementierung von KI einbezogen.“

dafür: 13 (5 CDU, 5 SPD, 1 BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 DIE LINKE)

dagegen: 6 (3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 AfD, 1 FDP, 1 Aufbruch  
Leverkusen)

Abschließend lässt der zweite stellvertretende Vorsitzende, Rh. Baake (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) über den Vertagungsantrag um einen Turnus für den Antrag der CDU-Fraktion Nr. 2024/3148 Ziffern 1 (in vorgenannter Änderung), 2 und 4 abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Vertagung des Antrags Nr. 2024/3148 Ziffern 1 (mit vorgenannter Änderung), 2 und 4 um einen Turnus

- einstimmig -

25

Einsatz der Firma Uber in Leverkusen

- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 18.11.2024

- m. Stn. v. 21.11.2024

- Nr.: 2024/3139

Die stellvertretende Vorsitzende, Rf. Kreutz (SPD), übernimmt wieder den Ausschussvorsitz.

Rh. Schweiger (BÜRGERLISTE) sieht den Antrag aufgrund der Stellungnahme der Verwaltung als erledigt an.

- 26 Reduzierung der finanziellen Unterstützung für Migrantenvereine  
- Beschluss des Integrationsrates vom 18.11.2024  
- m. Stn. v. 21.11.2024  
- Nr.: 2024/3141

Herr Goudoulakis (Sachkundiger Bürger gem. § 58 Abs. 4 GO NRW) erläutert die Diskussion im Integrationsrat.

Rf. Arnold (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) verlässt den Ratssaal.

Rh. Hebbel (CDU) beantragt die Vertagung in den Rat.

Die stellvertretende Vorsitzende, Rf. Kreuz (SPD), lässt über den Vertagungsantrag in den Rat abstimmen.

dafür: 11 (5 CDU, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 OP, 1 AfD, 1 FDP,  
1 Aufbruch Leverkusen)  
dagegen: 5 (4 SPD, 1 BÜRGERLISTE)

Damit ist die Vorlage in den Rat vertagt.

- 27 Stellenerweiterung Sozialpädagogische Fachkraft der KJA LRO gGmbH am Standort der Frühen Hilfen im Quartierstreff Wiesdorf von 0,5 (VZ) auf 1,0 (VZ)  
- Beschluss des Kinder- und Jugendhilfeausschusses vom 14.11.2024  
- Nr.: 2024/3142

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag des Kinder- und Jugendhilfeausschusses

dafür: 11 (5 CDU, 4 SPD, 1 BÜRGERLISTE, 1 FDP)  
Enth.: 5 (2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 OP, 1 AfD, 1 Aufbruch  
Leverkusen)

- 28 Absicherung des niederschweligen Beratungsangebots "Vom Teddybär zum Schulranzen - Übergänge in Kita und Grundschule gestalten und Familien stärken" (2022-2024)  
- Beschluss des Kinder- und Jugendhilfeausschusses vom 14.11.2024  
- Nr.: 2024/3143

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

dafür: 12 (5 CDU, 4 SPD, 1 BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 FDP)  
Enth.: 4 (2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNE, 1 AfD, 1 Aufbruch Leverkusen)

- 29 Installation von Bewegungsmeldern und Lichtsensoren in Schulen  
- Antrag des Jugendstadtrates vom 07.11.2024  
- m. Stn. v. 14.11.2024  
- Nr.: 2024/3124

Die stellvertretende Vorsitzende, Rf. Kreutz (SPD) schlägt vor wie in der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planen und Bauen vom 18.11.2024, den Antrag in der Weise abzuändern, dass bei der Planung neuer Baumaßnahmen die Umstellung auf Präsenzmelder vorgenommen wird, und lässt hierüber abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag mit zuvor genannter Änderung

- einstimmig -

- 30 Haushaltssicherungskonzept – Einstellung von Maßnahmen (Zentrenmanagement und Stadtteilmanagement im Rahmen des InHK Leverkusen-Wiesdorf)  
- Nr.: 2024/3126

Rf. Arnold (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) betritt den Ratssaal.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

dagegen: 11 (5 CDU, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN; 1 BÜRGERLISTE,  
1 OP, 1 AfD)

Enth.: 6 (4 SPD, 1 FDP, 1 Aufbruch Leverkusen)

- 31 Haushaltssicherungskonzept - Aufhebung von Beschlüssen (Angstraum Neuland-Park/Beleuchtungsanlage, Müllverdichter, Straßenbegleitgrün Lingenfeld/Ratherkämp, Baumstandorte Kolonie II, Ersatzbeschaffung Kinderspielgeräte)  
- Nr.: 2024/3098

Rh Hebbel (CDU) beantragt die Zurückweisung an die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I zur endgültigen Beratung im nächsten Turnus.

Rh. Baake (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) beantragt die getrennte Abstimmung der einzelnen Ziffern.

Die stellvertretende Vorsitzende, Rf. Kreutz (SPD), lässt über die Zurückweisung abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Zurückverweisung an die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I

dafür: 14 (5 CDU, 4 SPD, 1 BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 AfD, 1 FDP,  
1 Aufbruch Leverkusen)

dagegen: 3 (3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

- 32 Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung  
- Erhöhung der Eigenanteile für das Deutschlandticket für Schülerinnen und Schüler im Stadtgebiet Leverkusen ab dem 01.01.2025  
- Nr.: 2024/3135

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

- einstimmig -

- 33 Erteilung von Weisungen nach § 113 Abs. 1 GO NRW - WfL Wirtschaftsförderung Leverkusen GmbH (WfL)  
- Wirtschaftsplan 2025  
- Verlustabdeckung 2025  
- Nr.: 2024/3121

Frau Dr. Ballin-Meyer-Ahrens (SPD) appelliert an die WfL, sich an den notwendigen Sparmaßnahmen der Stadt zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes zu beteiligen.

Die stellvertretende Vorsitzende, Rf. Kreuz (SPD), lässt über die Vorlage abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

- einstimmig -

- 34 Erteilung von Weisungen nach § 113 Abs. 1 GO NRW  
- neue bahnstadt opladen GmbH (nbso)  
- Wirtschaftsplan 2025  
- Nr.: 2024/3146

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

- einstimmig -

- 35 Festsetzung der Abfallentsorgungsgebühren 2025  
- Nr.: 2024/3044

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

dafür: 16 (5 CDU, 4 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN,  
1 BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 AfD, 1 FDP)

Enth.: 1 (Aufbruch Leverkusen)

- 36 Änderung der Grundsteuerhebesätze  
- Nr.: 2024/3107

Herr Sarasa (FB 20) erläutert die wichtigsten Punkte der Vorlage.

Rh. Hebbel (CDU) beantragt die Vertagung in den Rat.

Die stellvertretende Vorsitzende, Rf. Kreuz (SPD), lässt über den Vertragsantrag abstimmen.

- einstimmig -

Damit ist die Vorlage in den Rat vertagt.

- 37 Änderung des Leverkusener Taxitarifs  
- Einführung eines sogenannten Tarifkorridors  
- Nr.: 2024/3060

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

- einstimmig -

- 38 Kostenerhöhung der Umgestaltung des Hafenplatzes in Leverkusen-Hitdorf  
- Nr.: 2024/3065

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

dafür: 18 (5 CDU, 5 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1  
BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 AfD, 1 FDP, 1 Aufbruch Leverkusen)

Enth.: 1 (DIE LINKE)

## Bericht des Dezernenten

Herr Stadtkämmerer Molitor (Dez. II) berichtet zunächst zu den Themen „Gewerbsteuer“ und „Kassenkredite“.

### Gewerbsteuer

Die Gewerbsteuer liegt am 02.12.2024 bei 93,4 Mio. €. Es wird weiterhin davon ausgegangen, die 100 Mio. € zu erreichen.

### Kassenkredite

Diese betragen (Stichtag 29.11.2024) aktuell 706,5 Mio. €, zum Vorjahreszeitpunkt standen 357,8 Mio. € in den Büchern. Das stellt eine Verschlechterung zum Vorjahr i. H. v. 348,7 Mio. € dar. Die Höchstsumme der Kassenkredite gem. der Haushaltssatzung 2024 beträgt 800 Mio. €. Somit entspricht die heutige Summe einer Quote der Inanspruchnahme von ca. 88,31 %. Der aktuelle Wert stellt auch den bisherigen Jahreshöchstwert bzw. den höchsten Wert seit über fünf Jahren dar.

Außerdem weist Herr Stadtkämmerer Molitor (Dez. II) daraufhin, dass der Oberbürgermeister bzw. die Verwaltung nochmal ein Schreiben an die Oberbürgermeisterin von Köln und an die Häfen und Güterverkehr Köln AG (HGK) senden wird. In diesem Schreiben soll darauf gedrängt werden, dass aufgrund der Haushaltslage der Stadt Leverkusen die Stadt Köln in der Mitfinanzierung der Fähre bleibt, welche Ende 2026 normalerweise auslaufen würde. Das Ergebnis hierzu sei abzuwarten.

Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr.10/2024)

Frau Wiese merkt an, dass es noch kein neues Mitteilungsblatt zum 01.12.2024 (lfd. Nr. 12/2024) gäbe und somit hierauf auch noch kein Bezug genommen werden könne.

Die stellvertretende Vorsitzende, Rf. Kreutz (SPD), bestätigt dies.

Es bestehen ansonsten keine weiteren Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt.

Die stellvertretende Vorsitzende, Rf. Kreutz (SPD), schließt die öffentliche Sitzung.

gez.

---

Rf. Milanie Kreutz  
stellvertretende Vorsitzende

gez.

---

Anja Huelmann  
Schriftführerin